

## Hörmann Industrietore mit neuer Duratec-Verglasung: Für mehr Durchblick

*Steinhagen, Mai 2009.* Verglasungen ohne Kratzer haben zahlreiche Vorteile. So fällt durch kratzfeste Scheiben mehr Tageslicht. Doch auch wenn es, zum Beispiel in Autohäusern, auf gute Durchsicht und einen guten Eindruck beim Kunden ankommt, ist Kratzfestigkeit wichtig. Zwei Neuerungen sorgen jetzt bei Verglasung von Hörmann-Industrietoren für „Klarheit“.

Kratzer in Kunststoff-Verglasungen sind ärgerlich, waren aber bislang oft unvermeidlich. Durch regelmäßige Reinigung – bei manchen Verglasungen sogar bereits durch die Endreinigung nach der Montage –, treten die charakteristischen Schlieren und Kratzer auf. Zunächst sehen sie, vor allem im Sonnenlicht, unschön aus, später behindern sogar den Durchblick. Details sind oft nicht mehr erkennbar.

Diese negativen Effekte verhindert bereits seit Längerem die serienmäßige Duratec-Verglasung weitgehend. Die laut Hersteller nur bei Hörmann erhältliche, speziell versiegelte Kunststoff-Verglasung ist nachhaltig vor Kratzern und Reinigungsspuren geschützt. Sogar nach mehrfacher Reinigung bleibt die klare Durchsicht so erhalten. Tor und Verglasungen hinterlassen auch nach langer Zeit einen guten Eindruck.

Das Steinhagener Unternehmen wertet seine Industrietore nun noch weiter auf. Serienmäßig bietet es eine neue, 26 Millimeter starke Duratec-Verglasung an. Aufgrund ihrer Stärke benötigen diese Verglasungen keine Kunststoff-Abstandshalter in der Scheibenmitte mehr. Diese stören nun nicht mehr die Durchsicht. Weiterer Pluspunkt der neuen Verglasung: Ihr Wärmedämmwert verbessert sich im Vergleich zu herkömmlichen Verglasungen um bis zu 20 Prozent. Je nach Ausführung beträgt ihr Wärmedurchgangskoeffizient 2,5 bis 3,3 W/m<sup>2</sup>K. Standard ist die neue Verglasung nicht nur bei den neuen Industrie-Sectionaltore ASR und ASP 40, die sich durch ihre nur 65 Millimeter schmale und edel wirkende Rahmenkonstruktion auszeichnen. Ab Juli wird die neue Verglasung ohne Abstandshalter serienmäßig bei Hörmann Industrie-Sectionaltore APU 40,



Hörmann KG Verkaufsgesellschaft  
Upheider Weg 94-98, D-33803 Steinhagen  
Telefon: +49 (0) 52 04 - 915 - 0  
Telefax: +49 (0) 52 04 - 915 - 277  
E-Mail: [info@hoermann.de](mailto:info@hoermann.de)  
Internet: <http://www.hoermann.de>  
Handelsregister: Amtsgericht Gütersloh HRA 4529

TAP und TAR 40 und ALR 40 sowie bei SPU-Toren mit Verglasungsrahmen geliefert.

279 Wörter / 2.135 Zeichen

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft  
Upheider Weg 94-98, D-33803 Steinhagen  
Telefon: +49 (0) 52 04 - 915 - 0  
Telefax: +49 (0) 52 04 - 915 - 277  
E-Mail: [info@hoermann.de](mailto:info@hoermann.de)  
Internet: <http://www.hoermann.de>  
Handelsregister: Amtsgericht Gütersloh HRA 4529

**Bilder und Bildunterzeilen:**

Download Text und Bilder:  
<http://www.hoermann.de/presse/>



**Bild 1**

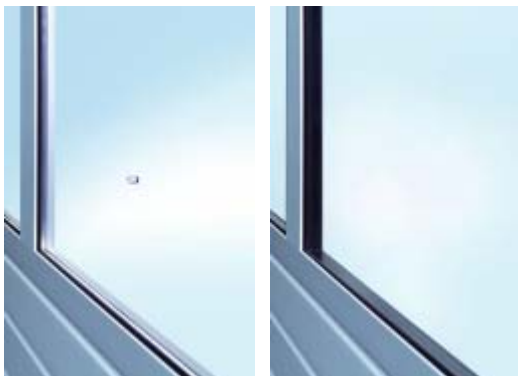
**Freie Sicht:** Die neue, 26 Millimeter starke und höchst kratzfesteste Duratec-Verglasung kommt ohne Abstandshalter aus. Sie ist ab Juli bei den meisten Hörmann Industrie-Sectionaltore serienmäßig.



**Bild 2**

**Nach vielen Jahren:** Bei herkömmlichen Kunststoff-Verglasungen sind Kratzer bei regelmäßiger Reinigung oft unvermeidlich.

Hörmann KG Verkaufsgesellschaft  
Upheider Weg 94-98, D-33803 Steinhagen  
Telefon: +49 (0) 52 04 - 915 - 0  
Telefax: +49 (0) 52 04 - 915 - 277  
E-Mail: [info@hoermann.de](mailto:info@hoermann.de)  
Internet: <http://www.hoermann.de>  
Handelsregister: Amtsgericht Gütersloh HRA 4529



**Bild 3**

**Neue Verglasung:** Durch ihre Stärke von 26 Millimetern kommt die neue Duratec-Verglasung für Hörmann Industrie-Sectionaltore ohne die Abstandshalter aus. Außerdem verbessert sich ihre Wärmedämmung um bis zu 20 Prozent.

**Fotos: Hörmann**

**Weitere Informationen und Bilder bei:**

Hörmann KG  
Alexander Rosenhäger,  
Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen

E-Mail: [pr@hoermann.com](mailto:pr@hoermann.com)